

vernahmen wir daher die Nachricht, daß die hohe Zweite Kammer die in Frage stehende Summe verwilligt habe, und wir feierten ein wahres Freudenfest, als uns verkündigt wurde, daß die hohe Erste Kammer diesem Beschlusse beigetreten sei.

Ward uns nun zu unserer Freude die Möglichkeit geboten, der hohen Zweiten Kammer in unserem Orte selbst den wärmsten Dank mündlich aussprechen zu können, so hatten wir doch lebhaft zu bedauern, daß es uns nicht möglich war, der hohen Ersten Kammer in gleicher Weise unser aufrichtigstes Dankgefühl zu bethätigen.

Wir müssen uns daher gestatten, den ehrerbietigsten Dank, von dem wir Alle auch gegen die hohe Erste Kammer für den gefassten so wichtigen und folgereichen Beschluß erfüllt sind, in Schriften hiermit auszusprechen und die Versicherung hinzuzufügen, daß Pirna nie vergessen wird, was die hohe Staatsregierung und die hohen Kammern in dieser Angelegenheit zu seinen Gunsten beschlossen haben.

Die wir in Ehrerbietung beharren:

Pirna, den 27. März 1872.

Der Rath und die Stadtverordneten
dasselbst.

E. F. W. Pienitz, Bürgermeister."

(Nr. 445.) Protokolletract der Zweiten Kammer vom 26. März 1872, die Berathung des Berichts der zweiten Deputation über Position 4 des außerordentlichen Ausgabebudgets und die darauf bezüglichen Postulate a bis e, sowie über das königl. Decret Nr. 29 bezüglich eines Neubaus des Hauptgebäudes der Landesanstalt Großhennersdorf betreffend.

Präsident von Zehmen: Ist bereits an die zweite Deputation abgegeben.

(Nr. 446.) Dergleichen von demselben Tage, die Berathung des Berichts derselben Deputation über das königl. Decret, die Wiener Weltausstellung betreffend.

Präsident von Zehmen: Dergleichen an die zweite Deputation.

(Nr. 447.) Dergleichen von demselben Tage, die Berathung des Berichts der zweiten Deputation (Abtheilung B) über die königl. Decrete Nr. 35 und 10, Eisenbahnen betreffend, II. Theil.

Präsident von Zehmen: Dergleichen an die zweite Deputation.

(Nr. 448.) Dergleichen vom nämlichen Tage, die fortgesetzte Berathung über denselben Bericht betreffend.

Präsident von Zehmen: Dergleichen.

(Nr. 449.) Dergleichen von demselben Tage, die Berathung des Berichts derselben Deputation über Positionen 13 und 14 des außerordentlichen Ausgabebudgets, die Gewährung von Geldmitteln zu planmäßiger Fortsetzung der Elbstromcorrectionsbauten und zur Erweiterung und Vollendung der Quaianlage am rechten Elbufer unterhalb der Marienbrücke zu Dresden betreffend.

Präsident von Zehmen: Dergleichen an die zweite Deputation.

(Nr. 450.) Dergleichen vom nämlichen Tage, die Berathung der mündlichen Anträge derselben Deputation über das königl. Decret Nr. 30, Eisenbahnen (Löbau-Weißwasser) betreffend.

Präsident von Zehmen: Dergleichen an die zweite Deputation.

(Herr Staatsminister Freiherr von Friesen tritt ein.)

(Nr. 451.) Dergleichen von demselben Tage, die Berathung des Berichts derselben Deputation über die Positionen 15, 16, 17 und 18 des außerordentlichen Ausgabebudgets, Bahnhofsanlagen zc. betreffend.

Präsident von Zehmen: Dergleichen.

(Nr. 452.) Dergleichen vom 27. desselben Monats, die Berathung des Berichts der ersten Deputation über die durch das königl. Decret Nr. 36 vorgelegten vier Gesetzentwürfe, die Emeritirung der evangelisch-lutherischen Geistlichen zc. betreffend.

Präsident von Zehmen: Ist bereits an die betreffende außerordentliche Deputation gegangen.

(Nr. 453.) Bericht der dritten Deputation über den Antrag des Herrn Abg. Seiler, das Schankconcessionswesen betreffend.

Präsident von Zehmen: Befindet sich in der Druckerei und kommt auf eine der nächsten Tagesordnungen.

(Nr. 454.) Bericht der ersten Deputation über das königl. Decret Nr. 16, den Entwurf eines Enteignungsgesetzes für den Elbspreekanal betreffend.

Präsident von Zehmen: Dergleichen.

(Nr. 455.) Der Vorstand der gemeinnützigen Gesellschaft zu Leipzig übersendet eine Anzahl Druckeremulare eines Vortrags des Reichsoberhandelsgerichtsraths Dr. Goldschmidt „über die Nothwendigkeit eines deutschen Civilgesetzbuchs“ behufs der Vertheilung an die Herren Kammermitglieder.

Präsident von Zehmen: Sind vertheilt.

(Nr. 456.) Protokolletract der Zweiten Kammer vom 27. März 1872, die Berathung und Beschlußfassung über den mündlichen Bericht der ersten Deputation bezüglich der Differenzpunkte wegen des Gesetzes, die Gehaltsverhältnisse der Lehrer betreffend.

Präsident von Zehmen: Ist an die betreffende außerordentliche Deputation gelangt. Es wird über das Ergebnis des bereits stattgefundenen Vereinigungsverfahrens noch heute der Kammer Vortrag erstattet werden.

(Nr. 457.) Petition des Comités für den Bau der Eisenbahn von Rössen über Lommatsch bis Riesa und Röderau.